

SITZUNGSPROTOKOLL DES FACHSCHAFTSRAT CHEMIE UND MINERALOGIE

SITZUNG VOM 15.10.2014



anwesend: Kenneth, Kevin, Maximilian (bis 19:41), Judith, Jenni, Daniel, Lennart St., Ken (ab 19:11), Patrick

fehlend: Benni (entschuldigt), Georg (entschuldigt)

mit * markierte Personen sind kooptierte Mitglieder

Gäste: Oli, Anne (bis 20:11), David, Preuß, Toni, Nancy, Fritz, Katja, Robert, Phillip, Jasmin, Johannes, Patricia, Lennart B. (ab 19:52), Max (bis 19:40)

Protokoll: Lennart St.

Sitzungsleitung: Kenneth

Sitzungsbeginn: 18:41

TOP 1: VORSTELLUNGSRUNDE

Um den Gästen eine Orientierung zu geben stellen sich alle kurz selbst vor.

TOP 2: GASTBEITRAG KATJA

Katja stellt ihre Idee eines Vortrages über internationales Studium vor. Sie promoviert derzeit selbst in Kanada und hat verschiedene Auslandsaufenthalte während ihres Studiums absolviert. Sie möchte ihre Erfahrungen gern mit Studierenden teilen.

- Idee Frau Michael mit einzuladen, da sie bei Fragen zu Formalien helfen kann.
- Diskussion über Form und Zielgruppe. Kurzer Vortrag und große Diskussion gewünscht. Diskussionsfragen auch geplant von FSR-Mitgliedern
- Veranstaltung muss bis zum 15.12. durchgeführt werden.
- Judith und Anne kümmern sich um die Organisation und die Kommunikation.

GO-Antrag: Vorverlegung des TOPs StuKo Lehramt, inhaltliche Widerrede, GO-Antrag wird zurückgezogen.

TOP 3: PROTOKOLL

Verabschiedung Protokoll 29.09. ist noch nicht fertig, da auf Informationen fehlen.

TOP 4: BERICHTE

StuRa:

- Es wurde eine große Zahl Wahlen durchgeführt. Die Ergebnisse sind im Protokoll des StuRa nachzulesen. Es gibt noch eine große Zahl weiterer offener Ämter, diese sind auf der StuRa-Homepage einzusehen.
- Es wurde weiterhin beschlossen, dass Studierende, die im StuRa ein Amt haben ihre Mitgliedschaften (aktuelle und vergangene) in Vereinen, Parteien Burschenschaften etc. Die Entsandten des FSR sehen diesen Beschluss kritisch.
- Der FB-Kanal der Entsandten wurde nicht bedient, dies liegt daran, dass Kenneth Gast war, Jenni im Wahlausschuss der Sitzung war und Lennart keinen Zugriff hat. In Zukunft soll dieses Angebot jedoch fortgeführt werden.

StuKo Chemie:

- kleiner Bericht, wenig wurde entschieden. Eine Überarbeitung des Masters muss angegangen werden, daher wird es bald ein weiteres Treffen geben. Frage nach Schachtelmodulen soll evaluiert werden.

GO-Antrag: Einführung TOP Fast-Track-Master nach TOP StuKo Lehramt, keine Widerrede und damit angenommen.

Ersti-Woche:

- international: Lob für glatten Verlauf, spezieller Dank an Judith, Dankesmail an Destille, Patrick schreibt Bericht über seine Erfahrungen
- Lehramt: Dank an die, die da waren. Veranstaltung war erfolgreich
- allgemein: Verbesserungen zum Vorjahr, Problem Sortierung Probekittel, Dank an Oli und Georg für Ersti-Tüten
- ca 95 Bachelor und 85 Lehramtstudierende
- Dank an Toni, der ohne Kooptierung einen großen Teil der Arbeit gemacht hat

TOP 5: KOOPTIERUNGEN

Wer ist dafür, dass David kooptiert wird: 6/2/1 → David ist damit kooptiert.

Wer ist dafür, dass Toni kooptiert wird: 7/0/2 → damit ist Toni kooptiert

TOP 6: FINANZEN

Es ist eine weitere Nachbestellung von Kittel nötig.

Der FSR möge beschließen bis zu 500€ in Kittel zu investieren: 9/0/0 → angenommen

Der FSR möge beschließen eine virtuelle Portokasse für Büroartikel von 100€ pro Semester einzurichten: 9/0/0 → angenommen

Beim Grillen kamen etwa 150€ Einnahmen bei 170€ Ausgaben und 47€ bei 40€ wieder rein. Die Verluste halten sich damit in Grenzen.

Eine detaillierte Abrechnung folgt nächste Woche.

TOP 7: STUKO LEHRAMT

Es sind fünf Plätze plus beliebige Anzahlen Berater vorzuschlagen, diese müssen vom Fakultätsrat bestätigt werden.

- Die Aufgaben werden beschrieben.
- Die Interessierten stellen sich vor.
- Interessiert sind Preuß, Patricia, Fritz, Jenni, Lennart St.
- Interessiert für beratende Posten: Judith
- **Wahl der oben vorgeschlagenen en Block und offen: 8/0/0 → angenommen**
- David kümmert sich darum, diese Information an Herrn Buß weiterzuleiten.

TOP 8: FAST-TRACK-MASTER

Der neu zu organisierende Master soll nur für Studierende mit Bestnoten frei gegeben werden die an ein Stipendium gebunden wird. Patrick schlägt vor, den Master als Konstrukt vollständig abzulehnen. David schlägt vor, dass wir dem Studiengang nur zustimmen, wenn es einen Ausgleich an Stipendien gibt. Es wird über den Sinn des Studiengangs diskutiert, da der aktuelle Master es bereits ermöglicht bei entsprechendem Engagement in drei Semestern zu studieren. Patrick präzisiert, dass so lange gegen der Studiengang gestimmt wird bis sich ein Vorteil für Leipziger Studierenden ergibt.

David signalisiert, dass er den Antrag am Montag im Fakultätsrat abzulehnen und auf ein

Der FSR Chemie und Mineralogie möge beschließen den Studien- und Fakultätsratsentsandten zu empfehlen die Einführung eines Fast-Track Masters mit Monach solange zu verhindern bis alle Nachteile für Studierende des dt. Masters behoben und eindeutige Vorteile für alle Studierende gegeben sind: 7/1/2 → angenommen

TOP 9: SITZUNGSTERMIN

Der FSR Chemie und Mineralogie beschließt seine Sitzung im Wintersemester 14/15 wöchentlich mittwochs um 18:30 zu beginnen: 9/0/0 → angenommen

TOP 10: SPRECHZEITEN

Wie jedes Jahr werden Sprechzeiten angeboten. Diese sollten in Kürze feststehen und veröffentlicht werden.

Vorschlag: Jemand wird für die Organisation beauftragt. Beauftragt wird: Kevin

Vor der nächsten Sitzung soll es feste Termine geben.

TOP 11: AUSLÄNDISCHE STUDIERENDE

Es gab zwei Anfragen von ausländischen Studierenden an den FSR.

Eine organisatorische Frage wird von Kenenth/Kevin beantwortet.

Lennart St. antwortet als Gleichstellungsbeauftragter einer internationalen Studentin.

TOP 12: UPDATES

- Patrick: Geschäftsordnung nicht gedruckt, da StuRa-Drucker ausgefallen war. Er wird sie ordentlich als Broschüre drucken.
- Facebook: Bestätigung für Gruppen hat scheinbar nicht gut funktioniert
- Mentoring: Mentorengruppen alle zugeteilt und informiert, derzeit dünn besetzt an Studierenden, viel Kapazität vorhanden.
Auf der Kneipentour haben sich noch einige Studierende zugeordnet, dies ist möglicherweise noch nicht der zentralen Verteilung.
Es gibt eine Gruppe in der derzeit Schwierigkeiten sind, Judith kümmert sich und Benni kennt das Problem bereits.
Benni wird in Abwesenheit weich gerügt, da er Judith nicht beim Einteilen eingebunden hat.
- ChemSa: doodle kam rum. BuFaTa hat noch keinen Termin und wird nicht berücksichtigt, Raum wird reserviert sobald Termin steht. Doodle sagt aktuell 7.12., Beteiligung ist gut.

TOP 13: ERSTIFAHRT

Ken rechnet damit, dass die Liste komplett voll wird und möchte daher die FSRLer in der Turnhalle übernachten lassen.

Die Destille möchte nicht in die Turnhalle umziehen.

David bittet darum, dass eine mögliche Unterbringung in der Turnhalle nur nach Kommunikation mit der Herberge kommt.

Übernächste Woche wird Geld eingesammelt.

TOP 14: SONSTIGES

- Dank an anwesende Erstis
- Bestellung Fakpullis dringend
- Protokoll erst übernächste Sitzung, da Lennart St. im Bachelorarbeitsstress.

Sitzungsende: 20:41

allgemein werden Abstimmungsergebnisse wie folgt zusammengefasst: Zustimmungen/Ablehnungen/Enthaltungen